

## Vorstellung der "Dokumentation" im Rahmen des Marktplatzes:

Titel des Unterrichtsprojektes: <p style="text-align: center;">„<i>Bis vor Kurzem war meine Zukunft ein vorgedrucktes Blatt</i>“ -                  Zum Einsatz des literarischen Hörspiels <i>Fast genial</i> von Benedict Wells in Klasse 10 mit dem thematischen Schwerpunkt der Identitätssuche.</p>	
Schwerpunkt: literarische Kompetenz, Hörkompetenz, Medienkompetenz, kommunikative Kompetenz	
Durchgeführt von: Anna-Lena Pleger	
Klasse: 10	Zahl der Unterrichtsstunden: 9 (+ 1) Stunden
Ziele: In der Unterrichtseinheit wird ein Versuch unternommen, Hörspiele von ihrem verstaubten Dasein zu befreien, um den Schülerinnen und Schülern die Begegnung mit dieser akustischen Realisation von Literatur zu ermöglichen und damit zu zeigen, dass Literatur viel mehr als nur ein vorgedrucktes Blatt ist. Ziel ist es, die gattungsspezifischen Besonderheiten des Mediums Hörspiel herauszuarbeiten und diese in Beziehung zu der im Hörspiel geschaffenen Wirklichkeit zu setzen, wobei die auditiv gestaltete Problematik der Identitätssuche des Protagonisten thematisch im Mittelpunkt steht.	
Konzeption / Didaktischer Schwerpunkt: Die unterrichtliche Behandlung des auditiv aufbereiteten, altersgemäßen Textes der Gegenwartsliteratur bewegt sich in einem Spannungsfeld zwischen handlungs- und produktionsorientierten Methoden sowie traditionellen Verfahren der Textanalyse und -interpretation.	
Voraussetzungen: Da Hören eine hohe Konzentration erfordert, sollte dies bei der Dosierung der Zuhördauer zu Beginn der Einheit berücksichtigt werden. Um die Rezeptionsfähigkeit der Schüler zu fördern, bietet es sich an, im Vorfeld aktives Zuhören zu üben. Weiterhin sollte im Vorfeld ein Transkript des Hörspiels erstellt werden, auf das in der Unterrichtseinheit zurückgegriffen wird. Auch das Vorhandensein eines Abspielgeräts, das Vor- und Zurückspulen ohne größeren Aufwand zulässt (z.B. Laptop mit Lautsprechern), ist zur Durchführung der Einheit unerlässlich.	
Grobinformation zur Durchführung der Unterrichtseinheit: <ol style="list-style-type: none"> <li><b>1. „<i>Alles deine Schuld, Francis</i>“ - Zur Beziehung zwischen Mutter und Sohn</b>                      Verschaffen eines ersten Eindrucks der literarischen Figuren und der Thematik, Charakterisierung der Personen auf Basis des bisher Gehörten und Erläuterung der Anomalie im Verhältnis zwischen Mutter und Sohn</li> <li><b>2. Charakterisierung der Hauptfiguren / Die Samenbank der Genies</b>                      Charakterisierung der drei jugendlichen Figuren und Beschreibung deren Verhältnisse zueinander / Erläuterung der Bedeutung des Projektes der Samenbank der Genies für das Leben des Protagonisten</li> <li><b>3. Züchtung einer genetischen Elite – Ansichten der Beteiligten und Diskussion</b>                      Charakterisierung der am Projekt beteiligten Figuren und Herausarbeitung ihrer Ansichten, Diskussion zur Vaterschaftsproblematik per Samenspende gezeugter Kinder</li> <li><b>4. Betrogene Vaterschaft</b>                      Szenische Umsetzung des Kennenlernens zwischen Vater und Sohn anhand des Transkripts, Formulierung und Vergleich von Sprecherdeutungen</li> <li><b>5. Zum Spiel mit dem Glück – Analyse und Fortsetzung der Schlusszene</b>                      Analyse der Bedeutung des Motivs des Glücksspiels für das Leben des Protagonisten, Schreiben und Vertonen einer Fortsetzung des offenen Endes</li> </ol>	
Bemerkungen im Rückblick / Tipps für den Einsatz des Materials: Empfehlenswert ist die Verwendung eines Hörspiels, das auf CD käuflich zu erwerben ist. Das Hörspiel wurde von den Schülern positiv aufgenommen, da sie es als thematisch interessant und spannend (wenig vorhersagbar) empfanden.	